

Die Studierenden der Universität Marburg sind nicht bereit die Missstände an der Hochschule weiter hinzunehmen und fordern:

**Reformierung von Bachelor/Master und modularisierten Studiengängen:** Keine Zugangsbeschränkungen, mehr Freiheiten in der Studiengestaltung durch individuelle Planung und Schwerpunktsetzung

Bei Beibehaltung der gegenwärtigen Studiengänge  
**Rechtsanspruch auf Master**

**Bedarfsdeckende Finanzierung** aller Bildungseinrichtungen durch öffentliche Mittel (statt Kürzungen und Werbeeinnahmen; mind. OECD-Standard)

**(Re-) Demokratisierung** der Hochschule

Die Studierenden der Universität Marburg sind nicht bereit die Missstände an der Hochschule weiter hinzunehmen und fordern:

Bessere **Löhne** und ein (sicherer) **Tarifvertrag** für alle studentischen Hilfskräfte (auch Arbeitende außerhalb der Uni)

Erhalt und Ausbau **selbstverwalteter studentischer Strukturen**

**Keine Überwachung** an der Hochschule, weder elektronisch, noch durch Anwesenheitslisten oder Ähnliches

Abschaffung des '**Ordnungsparagraphen**' aus dem hessischen Hochschulgesetz

Solidarität mit allen in diesem Sinne Aktiven weltweit!  
Solidarität mit allen BILDUNGSSTREIK-Gruppen!  
Solidarität und freie Bildung!